

Der Sportverein im südlichen Osnabrücker Land.



Mitgliederbroschüre / Frühjahr 2021

Aus dem Vorstand Vorwort



#### Liebe Hilteraner\*innen, liebe Vereinsmitglieder,

ein schwieriges Jahr liegt hinter uns. Wir mussten lernen, mit ungeahnten Einschränkungen umzugehen. Liebgewordene Gewohnheiten und menschliche Nähe waren plötzlich keine Selbstverständlichkeit mehr. Dies hat viele von uns, menschlich und geschäftlich, an ihre Grenzen geführt. Aus diesem Grund gebührt der Dank unseres Vereins ganz besonders unseren Mitgliedern, die uns in dieser schwierigen Zeit solidarisch die Treue halten!

Weiterhin ein ganz herzliches Dankeschön an alle, die sich in irgendeiner Form für den TuS Hilter engagieren, sei es durch Spenden oder ehrenamtliche Tätigkeit. Auch wenn wir es nicht immer gebührend erwähnen können, wir wissen es zu schätzen. Als Zeichen dieser Wertschätzung der Hilteraner Gewerbetreibenden haben wir uns überlegt, in dieser Ausgabe auf bezahlte Werbung zu verzichten, den Sponsorinnen und Sponsoren aber trotzdem eine Plattform zu bieten. Das bedeutet für uns gelebte Solidarität.

Leider fahren wir, wie andere auch, immer nur auf Sicht und hangeln uns von Lockdown zu Lockdown, immer im Standby-Modus. Unsere Politiker\*innen suggerieren ständig, dass nach dem nächsten Lockdown (angefangen mit dem "Wellenbrecher") Besserung in Aussicht sei. Digitale Angebote unserer Übungsleiter\*innen wie beispielsweise das Beweg-Dich-Spiel für die ganze Familie oder die

TuS-Tanzchallenge können immer nur kurz überbrücken, weil diese Darbietungsformen sich schnell abnutzen, den echten Sport nicht ansatzweise ersetzen können und eben auch nicht jeden "Best-Ager" erreichen.

Generell ist der Kontakt zu und die Versorgung mit Informationen unserer Mitgliedern auch in den Vorstandssitzungen immer ein Thema. Neben unseren regelmäßigen Veröffentlichungen auf unserer Homepage, dem Gemeindespiegel, den regionalen Printmedien ist hieraus u.a. unsere Plakataktion entstanden, die auch diejenigen erreichen soll, die nicht internetaffin sind. Aber auch für unsere Mitgliederbroschüre, die gleichzeitig immer als Einladung für die Jahreshauptversammlung fungierte, haben wir uns überlegt, sie diesmal hiervon unabhängig herauszubringen und an alle Haushalte zu verteilen. Sobald eine Jahreshauptversammlung als Präsenzveranstaltung wieder möglich ist, werden wir deshalb gesondert auf unserer Homepage und in den Printmedien einladen.

Weil die vergangenen Monate aus sportlicher Sicht weniger zu bieten hatten als in den Vorjahren, möchten wir an dieser Stelle eine Lebensweisheit weitergeben, die auch in unserem Vorstandsgremium gelebt wird: Immer von den Besten lernen. Dies gilt nicht nur für den beruflichen und privaten Bereich, nein, auch ein Sportverein sollte nach diesem Motto geführt werden. Sich fortwährend Gedanken zu machen, wie man als Verein besser werden kann, ist die Prämisse unserer

Vereinsführung. Dazu gehört, Augen und Ohren offen zu halten, wenn irgendwo großartige und sinnvolle Dinge geschehen. Beispielhaft sei nur die neue Tribünengestaltung auf unserer Sportanlage an der Deldener Straße angeführt, die zum ersten Mal seit nunmehr 50 Jahren in Zukunft Sitzgelegenheiten bieten wird.

Wir würden uns wünschen, dass diese Weisheit auch in unseren höchsten Regierungskreisen stärker berücksichtigt würde. Neben vielen Ungereimtheiten bei der Bewältigung der Pandemie haben wir immer vermisst, warum nicht mehr Wert auf die Stärkung des Immunsystems gelegt wurde. Neben einer gesunden Ernährung und einer stressfreien Lebensweise ist Bewegung ein entscheidender Faktor. Seit Anfang an und in letzter Zeit immer vehementer schildern uns die Aerosol-Forscher\*innen, dass das Infektionsgeschehen ein Innenraumproblem sei. Mit Freiluftsport könnte vielen zunehmend verstimmten Menschen ein Ventil geboten werden, ohne große Infektionsgefahr das eigene Wohlbefinden und ihr Immunsystem zu stärken.

Zum Glück funktioniert die Zusammenarbeit mit der Hilteraner Gemeindeverwaltung. Für die Sommerferien haben wir unter Beachtung behördlicher Vorgaben die Zusage zur Nutzung der Sporthallen. Es wäre auch nicht zu vermitteln, dass nach über einem halben Jahr Stillstand ausgerechnet in den Sommerferien Instandhaltungs- oder Reinigungsmaßnahmen notwendig wären. Für die Zeit nach dem Lockdown brennen unsere Übungsleiter\*innen und stehen hochmotiviert in den Startlöchern. Die derzeitige Aussicht verspricht schließlich Licht am Ende des Tunnels.

Nun wünschen wir euch und Ihnen viel Spaß bei der Lektüre unserer Broschüre und verbleiben mit sportlichem Gruß!



**Detlef Wiesmeier** 

1. Vorsitzender

**Ulrich Volkmann**2. Vorsitzender

Seite 2 Seite 3



Aus dem Vorstand Nachruf

#### **Position Telefon** E-Mail Name Detlef Wiesmeier 1. Vorsitzender 0171-9907002 detlef.wiesmeier@web.de Ulrich Volkmann Braunu488@gmail.com 2. Vorsitzender 0179-9375722 **Bodo Ohmstede** Geschäftsführer 05424-3649192 tushilter@aol.com Anne Kampmann Kassenwartin 05424-3964167 zuck.a@osnanet.de **Lukas Tappmeyer** Öffentlichkeitsarbeit 0175-2451584 lukas.tappmeyer@gmx.de **Christian Urban** Badminton 0163-7669646 christianurban@osnanet.de Marianne Waltermann marianne-w@gmx.de Turnen 05403-4650 h.peters-haake@osnanet.de Heike Peters-Haake **Breitensport** 05424-360063 Stephan Hagedorn Tischtennis 0171-8176629 s.hagedorn70@gmx.de **Dennis Frankenberg** Fußball 0176-23513737 d-frankenberg@web.de

#### **Impressum**

Verantwortlich i.S.d.P.: TuS Hilter von 1902 e.V., Ludwig-Wehrkamp-Straße 7, 49176 Hilter

Alle Rechte vorbehalten. Jede Verwertung ist ohne schriftliche Zustimmung unzulässig. Verwertungsrechte für Texte und Fotos liegen beim TuS Hilter.

Redaktionsschluss: Dienstag, 18. Mai 2021

# Wilhelm Jostes \* 19. Mai 1926 † 4. Januar 2021

nfang Januar erschütterte uns die Nachricht vom Tode unseres langjährigen Vereinsmitglieds Wilhelm Jostes. Denn Willy war nicht irgendein Vereinsmitglied.

Am 1. August 1954 trat er in unseren Verein ein und leitete ein paar Jahre später einzelne Gruppen in der Turnabteilung. Bereits im Jahr 1960 übernahm er als zweiter Vorsitzender Verantwortung in der Vereinsführung. 1969 führte er nach dem Rücktritt des damaligen ersten Vorsitzenden satzungsgemäß den Verein bis zur nächsten Hauptversammlung, bei der er dann selbst zum ersten Vorsitzenden gewählt wurde.

Wichtige Infrastrukturmaßnahmen prägten seine Ära. Die älteren Mitglieder werden sich noch an den Ascheplatz am Schoppenbusch erinnern. Dort, wo sich heute eine Wohnbebauung wiederfindet (Camminer Straße), fanden bis zum Jahr 1972 legendäre Fußballspiele, diverse Turnfeste und Leichtathletikmeisterschaften statt. Besonders die Fußballer waren froh, den gefürchteten Hartplatz verlassen und das neue Sportgelände an der Deldener Straße einweihen zu können. Mit einem Rasenplatz wurde der Grundstein für die zeitgemäße Ausübung ihres Sportes gelegt. 1976 konnte dann auch das Umkleidegebäude mit Vereinsheim auf dem Sportplatz in Betrieb genommen werden.

Nachdem die Rahmenbedingungen für den Außensport weitgehend geschaffen waren, legte Jostes seinen Fokus auf die Optimierung des Hallensports. Nach jahrelangem Hinauszögern eines Sporthallenbaus konnte im November 1986 die neue Mehrzweckhalle in Betrieb genommen werden, die fortan die sportliche Heimat zahlreicher weiterer Vereinsmitglieder werden sollte.

Neben dem eigenen Verein kümmerte sich Willy aber auch immer wieder um freundschaftliche Kontakte mit unserer Partnerstadt Delden in den Niederlanden. Große Treffen zu unterschiedlichen Anlässen begleiteten seine Amtszeit. Für seine Verdienste um den Sport wurde ihm 1993 die "Goldene Ehrennadel des Landessportbundes Niedersachsen" verliehen. Nach seinem Ausscheiden aus der Vereinsführung im Jahre 1999 wurde er zum Ehrenvorsitzenden gewählt.

Ein Highlight seines Schaffens sollte aber noch sein Beitrag zum 100-jährigen Vereinsjubiläum werden. Mit der Vereinschronik, die er nach aufwendigen Recherchen zusammentrug, hat er sich ein Denkmal für die Ewigkeit geschaffen. In digitaler Form kann sie von unserer Webseite heruntergeladen werden.

Unser Verein wird Willy für sein großartiges Engagement und seine wertvollen Verdienste für den TuS Hilter in bester Erinnerung behalten. Wir haben einen guten Sportkameraden und Freund verloren und trauern gemeinsam mit seinen Angehörigen, denen wir unsere tief empfundene Anteilnahme aussprechen.

Seite 4 Seite 5



reitagen, die auf den 13. eines Monats fallen, wird gemeinhin nachgesagt, sie würden Pech und Unglück bringen. Eigentlich glauben wir im TuS nicht an diesen Mythos. Im vergangenen Jahr gab es jedoch einen Freitag, den 13. März, an dem wir folgenden Beitrag auf unsere Webseite schrieben:

# **99** Liebe Sportfreundinnen und Sportfreunde,

aufgrund der aktuellen Lage zum Thema Corona-Virus möchten wir euch über die Auswirkungen für unseren TuS Hilter von 1902 e.V. informieren. Um eine mögliche Infektionsausbreitung zu minimieren, haben auch wir die aktuelle Lage und Entwicklung beobachtet und kommen zu dem Entschluss, alle weiteren Veranstaltungen, den Spiel- und den Trainingsbetrieb bis auf Weiteres einzustellen. Das gilt auch für unsere Jahreshauptversammlung am 26. März. Sollte sich dieser Umstand ändern, erfahrt ihr es über unsere üblichen Kommunikationskanäle.

Wir bitten alle Mitglieder und Freunde des Vereins um Verständnis. Für Rückfragen stehen wir euch jederzeit zur Verfügung.

#### Der Vorstand

Ein unbekanntes Virus sorgte für Beklemmung und Unsicherheit. Niemand wusste, was genau zu tun war. Und so war es rückblickend die richtige Entscheidung, erst einmal alles auszusetzen und das Vereinsleben mit all seinen Sportangeboten zu pausieren.

Als sich abzeichnete, dass dieser Umstand bis auf Weiteres bestehen bleiben würde, wurden unsere Sportlerinnen und Sportler umgehend kreativ und machten aus der Not eine Tugend.

#### #WirBleibenZuhause - aber gemeinsam

Am 28. März 2020 meldete sich unsere erste Herrenfußballmannschaft mit ihrer Stadionzeitung aus der Selbstisolation. Unter dem Motto #WirBleibenZuhause zeigten sie, wie sie sich im ersten Lockdown die Zeit vertrieben.



Kurz danach, am 30. März, starteten wir auf unserem YouTube-Kanal die Videoreihe "Ab ins Wohnzimmer!" (siehe Foto). Der Versuch, die Zeit zuhause sinnvoll zu nutzen und den engen Draht zu unseren Vereinsmitgliedern zu pflegen, kam gut an. Viele unserer Übungsleiterinnen und Übungsleiter filmten ihre Sportangebote im eigenen Wohnzimmer und stellten uns die Videos zur Verfügung.

#### Hygienekonzept für den Freiluftsport

Im Laufe des Aprils 2020 ebbte die erste Infektionswelle ab. Es gab unzählige Videokonferenzen und digitale Tagungen auf diversen Verbandsebenen, in denen darüber diskutiert und informiert wurde, inwiefern wenigstens Sport an der frischen Luft wieder ermöglicht werden könnte. Im Hintergrund arbeiteten wir in enger Absprache mit der Gemeinde Hilter bereits an einem vereinseigenen Hygienekonzept für den Freiluftsport, das schließlich am 6. Mai veröffentlicht werden konnte. Ein Trainingsbetrieb mit reichlich Desinfektionsmitteln, langen Kontaktlisten und auf Abstand konnte am 11. Mai auf dem Sportplatz an der Deldener Straße aufgenommen werden. Am 25. Mai konnte auch in den beiden Sporthallen mit einem angepassten Konzept wieder trainiert werden. Unsere Mitglieder nahmen diese Angebote trotz der verschärften Regeln und eingeschränkteren Angebote gerne wahr.

#### Alltagsschutz im Vereinsdesign

In unseren Vorstandssitzungen überlegten wir uns parallel zur Wiederaufnahme des Trainingsbetriebs, wie wir unsere Mitglieder auch im Alltag unterstützen konnten. Da man sich mit dem Gedanken anfreunden musste, während des Einkaufs oder im öffentlichen Nahverkehr eine Mund-Nase-Maske zu tragen, lag die Idee zu einem vereinseigenen Produkt nahe.

Wir ließen insgesamt

500 Stoffmasken
bei der Select
GmbH in
Bad Rothenfelde produzieren und
verteilten sie
an unsere
Übungsleiterin-

nen und Übungsleiter. Die übrigen Vereinsmitglieder konnten die Masken zum günstigen Selbstkostenpreis in lokalen Supermärkten kaufen. Im August spendeten wir den Restbestand der Vereinsmasken an die Heilpädagogische Hilfe Osnabrück und ihre Werkstatt in Hilter.

#### Freizeitspaß trotz Zettelwirtschaft

Die warmen Sommermonate ließen die Pandemie zwar nicht in Vergessenheit geraten, unser Sportangebot nahm aber wieder Fahrt auf. Sogar der Wettkampf konnte bis in den Herbst hinein wieder stattfinden. Für Fußballspiele an der Deldener Straße bedeutete das beispielsweise einen erheblichen organisatorischen Mehraufwand. Jeder Fan musste für die Kontaktnachverfolgung ein Dokument am Eingang ausfüllen, die Aktenordner unserer fleißigen Helfer an der Stadionkasse füllten sich gnadenlos. Doch all der Mehraufwand wurde von den Helfenden und allen Gästen auf unseren Sportanlagen gerne getragen, schließlich war der Schutz vor einer Infektion nach wie vor das oberste Gebot.

#### Die zweite Welle

Am 13. Oktober 2020 bedankten wir uns auf unserer Webseite für eure Solidarität und euer Durchhaltevermögen mit den folgenden Worten:

Liebe Vereinsmitglieder des TuS Hilter von 1902 e. V.,

der Herbst steht unmittelbar vor der Tür. Das Wetter wird dunkler, kühler und auch nasser. Damit einhergehend sieht und hört man immer öfter hustende und

Seite 6 Seite 7



verschnupfte Menschen. Soweit nichts Ungewöhnliches für die kalte Jahreszeit, wäre da nicht noch ein weiteres Virus, das uns seit nunmehr sieben Monaten täglich beschäftigt. (...) Das öffentliche und private Leben ist weiterhin eingeschränkt, auch wenn sich die Lage über den Sommer vermeintlich entspannte. Nun aber steigen die Infektionszahlen bundesweit wieder an, viele größere Städte überschreiten kritische Werte. Der Begriff "zweite Welle" geistert durch die Öffentlichkeit. (...)

Für den Amateursport änderte sich im Zuge des Virus so einiges. Für ein paar Wochen musste unser Sportbetrieb komplett ruhen. Seit Mitte Mai können wir aber wieder mit gut durchdachten Hygienekonzepten viele unserer Sportangebote in den Sporthallen anbieten. Das Training einzelner Abteilungen verlief bisher sehr geordnet und rund, unsere Sportlerinnen und Sportler halten sich vorbildlich an die Vorgaben in den Sportstätten. Seit einigen Wochen ist auf dem Sportplatz an der Deldener Straße sogar wieder ein Spielbetrieb im Fußball mit Zuschauerinnen und Zuschauern möglich. Auch dort ist es schön zu sehen, wie diszipliniert und geduldig Abstände und Regeln eingehalten werden. Man kann daran erkennen, wie wichtig Freizeit- und Amateursportangebote für Menschen offensichtlich sind. Wir hoffen, dass wir mit unseren Hygienemaßnahmen gut durch den Herbst und Winter kommen.

Der Vorstand

"

Es stellte sich heraus, dass man auch mit einem perfekten Hygienekonzept nicht durch den Winter kommen sollte. Anfang November musste der Sportbetrieb komplett eingestellt werden. Er sollte ganze sechs Monate ruhen.

#### Wie wird es weitergehen?

Wenn diese Mitgliederbroschüre erscheint, haben sich sicher einige Punkte relativiert. Man kann nach wie vor nur auf Sicht fahren. Hoffentlich schafft ein warmer Sommer mehr Möglichkeiten im Vereinsleben, sodass ein geselliges Beisammensein nach der Anstrengung die Köpfe befreit. Es bleibt außerdem zu hoffen, dass möglichst viele unserer Vereinsmitglieder in absehbarer Zeit geimpft werden, um sich und andere zu schützen.

Fakt ist, der TuS Hilter ist noch da und er wird auch bleiben! Darüber hinaus ist er lebendig und finanziell gesund. Dafür haben wir alle mit unseren Mitgliedsbeiträgen und dem Engagement in der Krise gesorgt. Wir können, sobald es wieder uneingeschränkt möglich ist, aus dem vollen Schöpfen. Unsere Übungsleiterinnen und Übungsleiter scharren mit den Hufen und wollen euch alle so bald wie möglich in den Turnhallen und auf den Sportplätzen begrüßen. Unsere Hygienekonzepte stehen, sind aber für alle Eventualitäten flexibel und zeitnah anpassbar.

#### Was bedeutet das konkret?

Der kürzlich veröffentlichte Stufenplan der Niedersächsischen Staatskanzlei beschreibt sehr komplex, was bei bestimmten Inzidenzen erlaubt sein wird. Einen regelmäßig aktualisierten Beitrag findet man auf unserer Webseite, das kann diese gedruckte Broschüre nicht leisten. Was wir hier jetzt schreiben, wird kommende Woche vielleicht nicht mehr gelten. Schreitet die Immunisierung der Bevölkerung aber konstant voran, können wir mittelfristig das Folgende umsetzen:

- ▶ Die Gemeinde möchte die Sporthallen in den Sommerferien für uns öffnen. Die Badminton- und Tischtennisabteilungen werden dann Aktionen im Rahmen des Ferienpasses anbieten können.
- ▶ Die Modernisierung unserer Tribüne am Sportplatz wird bald abgeschlossen sein.
- ▶ Der Naturrasenplatz wird durch eine Gärtnerei gelüftet und gesandet, der Kunstrasen wird ebenfalls einer Grundreinigung unterzogen.
- ▶ Unsere Platzwarte haben die gesamte Sportanlage in der sportlosen Zeit gepflegt und instand gehalten.
- ▶ Die Volleyballgruppe wird sich wieder treffen und freut sich über neue Gesichter auf dem Strand an der Deldener Straße.
- ▶ Die beliebten Latin Dance Aerobics von Francisco Afonso sollen weiterhin angeboten werden.

- ► Wir erwarten einen großen Zulauf beim Kinderturnen und den Minikickern.
- ▶ Wir schaffen mit Unterstützung der Niedersächsischen Lotto-Sport-Stiftung eine Kamera an, mit der unsere Übungsleiterinnen und Übungsleiter ihre Sportangebote aufzeichnen und streamen können. So können alle Mitglieder, die im Laufe des Jahres noch nicht an Präsenzangeboten teilnehmen können oder möchten, über das Internet am Vereinsleben teilhaben.
- ▶ Irgendwann werden wir auch eine Jahreshauptversammlung planen können, auf der wir dann gemeinsam mit Ihnen und euch überlegen werden, in welche Richtung wir uns als Vereinsgemeinschaft entwickeln wollen.

Und eine Schlussbemerkung sei noch gestattet: **Der TuS Hilter wird im kommenden Jahr sein 120-jähriges Jubiläum feiern.** Ein Anlass, auf den man sich freuen sollte und der seine Schatten bereits vorauswirft.

**Lukas Tappmeyer** Öffentlichkeitsarbeit





Die aktuellsten Informationen gibt es auf www.tus-hilter.de

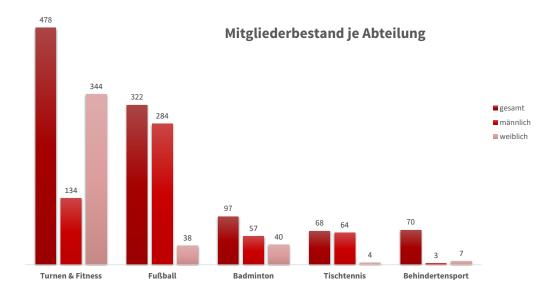
Seite 8 Seite 9

#### Liebe Hilteraner\*innen, liebe Vereinsmitglieder,

wer glaubt, dass die aktiven und passiven Mitglieder aufgrund der bereits seit über einem Jahr andauernden Pandemiebremse unserem Sportverein den Rücken zukehren, der irrt! Diese Erkenntnis resultiert aus den Aussagen vieler unserer treuen Mitglieder und auch aus den nachfolgenden aktuellen Aufstellungen. Wir als (immer noch) amtierende gewählte Vorstandsmitglieder sind sehr stolz darauf und können es gar nicht mehr abwarten, abteilungsübergreifend die Bälle wieder laufen oder fliegen zu lassen respektive die hoffentlich nur etwas erschlafften Muskeln neuerdings aufzubauen und vital wie zuvor zu sein. Unerwähnt soll hierbei auch nicht die ewig lang gefühlte fehlende Vereinsgeselligkeit bleiben.

Mit dem Gefühl, dass das Licht am Tunnelende derzeit deutlich größer erscheint, machen wir uns berechtigte Hoffnung, dass wir unser Vereinsleben bald wieder ohne Hindernisse durchführen und gestalten können. Wir stehen jedenfalls allesamt in den Startlöchern und werden sofort über alle öffentlichen Kanäle den Startschuss an die betreffenden aktiven Mitglieder und Gruppen übermitteln. Zu den kürzlich eingezogenen Mitgliedsbeiträgen haben wir auf unserer Vereinshomepage unter dem Beitrag "Der Wert eines Vereins" (siehe Seite 30) Stellung bezogen. Das Bonusheft der gesetzlich Krankenversicherten wurde als Vorsorgenachweis bei der gesundheitlichen Versorgung als Anspruchsnachweis auf Leistungen der gesetzlichen Krankenversicherung eingeführt.

# 992 992 2013 2014 2015 2016 2017 2018 2019 2020/21





Dabei führt auch der Nachweis einer aktiven Mitgliedschaft in einem Sportverein zu einem Versichertenbonus. Mitglieder des TuS Hilter können diesbezüglich ihr KV-Bonusheft an der Geschäftsstelle abgeben und später (meistens am Folgetag)

mit dem Bestätigungseintrag wieder in Empfang nehmen.

**Bodo Ohmstede** Geschäftsführer

Seite 10 Seite 11





Von Marianne Waltermann. 2020, was für ein herausforderndes Jahr. Wie alle Vereine war auch der TuS Hilter gefordert, sich an die ständig wechselnden Bestimmungen anzupassen. Im März musste der Präsenzsport ausgesetzt werden, um am 11. Mai mit einem reduzierten Outdoor-Angebot auf dem Kunstrasenplatz wieder starten zu dürfen. So konnten dort zumindest die Sportstunden für Erwachsene und die Leistungsgruppe stattfinden, auch wenn das witterungsbedingt nicht immer angenehm war.

Als am 25. Mai der Indoorsport mit AHA-Regeln wieder aufgenommen werden durfte, wurden die Trainingseinheiten in die Walter-Rau-Turnhalle verlagert. Die Kleinkindertanzgruppen pausieren seit Mai wegen Mutterschutz und Elternzeit. Im September 2020 starteten die Mädchenturngruppe und der Gesundheitssport für Ältere. Die Kleinkinderturngruppen mussten leider im Oktober nach nur einer Woche wieder abgebrochen werden.

Alle teilnehmenden Sportlerinnen und Sportler haben das Angebot sehr dankbar angenommen. Präsenzsport ist auch unter Einhaltung der Abstands- und Hygienemaßnahmen beliebt und effektiver als isolierter Online-Sport.

Mein herzliches Dankeschön geht an alle Übungsleiterinnen und Übungsleiter, die unter den geforderten Richtlinien mit Engagement und Freude beständig Sport angeboten haben und an alle aktiven Sportlerinnen und Sportler für ihre Kompromissbereitschaft während der Sportstunden.

Ich hoffe, wir können in naher Zukunft wieder durchstarten und freue mich auf ein Wiedersehen! Unser Angebot, wenn die Sporthallen wieder geregelt öffnen. Kleine Abweichungen der Kurszeiten erfahren Sie dann vor Ort oder vorab über unsere Webseite.

Body Power - Montags von 18.30 bis 19.30 Uhr

In dieser Stunde fördern wir die koordinativen Fähigkeiten und trainieren die oberflächliche sowie die tiefliegende Muskulatur für einen leistungsfähigen Bewegungsapparat. Wir üben mit oder ohne Geräte, um die verschiedenen Muskelgruppen effektiv zu beanspruchen.

Step Aerobic - Montags von 19.30 bis 20.30 Uhr (siehe Folgeseite)

Wirbelsäulengymnastik - Dienstags von 18.00 bis 19.00 Uhr

Mobilisations- und Kräftigungsübungen für die Bauch- und Rückenmuskulatur sind Kernthema dieser Stunde. So sorgen wir für weniger Rückenbeschwerden und eine aufrechte Körperhaltung.

Gesundheitssport für Ältere - Dienstags von 19.00 bis 20.00 Uhr

In der Stunde liegt die Aufmerksamkeit auf ein angepasstes Training bei Erkrankungen wie beispielsweise Arthrose, Arthritis, Osteoporose und weitere. Wir finden eine Balance zwischen zu viel und zu wenig Bewegung und sorgen so für ein positives Lebensgefühl.

Langhantel - Dienstags von 20.00 bis 21.00 Uhr

Zur Langhantelstunde kommen motivierte Sportlerinnen und Sportler, um mit freien Gewichten ihren Körper effektiv zu trainieren. Die Langhantelstange wird mit variablen Gewichten bestückt, um die verschiedenen Muskelgruppen zu kräftigen und die Körperform, einschließlich der Bein- und Gesäßmuskulatur zu straffen.

Bauch-Beine-Po - Mittwochs von 18.00 bis 19.00 Uhr (siehe Folgeseite)

Step Aerobic - Mittwochs von 19.00 bis 20.00 Uhr (siehe Folgeseite)

Fit & Fun - Donnerstags von 19.30 bis 20.30 Uhr

Fit & Fun ist ein abwechslungsreiches Fitnessprogramm. Wir trainieren das Herz- Kreislaufsystem, führen unterschiedliche Übungen für die gelenknahe Muskulatur aus und verbessern die koordinativen Fähigkeiten. Trainingstrends wie Tabata, HIT, Mobility oder fasziales Training erweitern die Stunde.

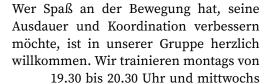
Seite 12 Seite 13



#### **Step Aerobic**

Von Christa Schnuck. Wie der Name schon sagt – Aerobic mit einem Step-Brett, das in die Übungen einbezogen wird. Letztlich sind es Schritt-

kombinationen zur Musik, die Dich in Bewegung und auch ins Schwitzen bringen. Das verbrennt viele Kalorien und strafft den ganzen Körper. Unser Bild zeigt: Der Weg ist das Ziel!



von 19.00 bis 20.00 Uhr in der Walter-Rau-Turnhalle. Das

Training ist für Einsteiger (Ausprobieren ist also jederzeit möglich!) und für Fortgeschrittene geeignet. Ich freue mich auf euch!



#### **Bauch-Beine-Po**

Wir trainieren jeden Mittwoch von 18.00 bis 19.00 Uhr.

**B** egeisterung

A ufbau von Muskeln

**U** nheimlich viel Spaß

C runches

H erausfordernd

**B** ody Weight Training

E ine Sportgemeinschaft sein

I ntensität

N icht aufgeben

E ffiktivität

P lank

O hne Fleiß kein Preis



#### Kinderturnen

Von Marion Tormöhlen. Ein grundlegendes Element der menschlichen Entwicklung ist die Bewegung. Untersuchungen belegen die positive Wirkung früher Bewegungsangebote auf die ganzheitliche gesunde Entwicklung eines Menschen. Deshalb ist es unser Anliegen, kleine und größere Kinder zu bewegen und schon früh für den Sport zu begeistern. Egal, ob beim Eltern-Kind-Turnen, beim Kleinkinderturnen oder beim Kinderturnen, wir eröffnen ihnen spielerisch spannende und herausfordernde Abenteuerwelten und Bewegungslandschaften, die sie fordern und ihnen helfen, ihre koordinativen, motorischen und auch sozialen Kompetenzen zu erkennen und zu vertiefen. In unseren Turngruppen lernen die Kinder von- und miteinander, erobern sich Freiräume, stärken nicht nur ihre Muskeln, sondern auch ihr Selbstbewusstsein und spüren ihre Grenzen und Möglichkeiten. In der Gemeinschaft sollen die Kinder spielerisch und ohne Druck lernen, ihren Körper zu beherrschen und einzuschätzen; sie sollen dadurch Spaß an Sport und Bewegung erlangen. Das Kinderturnen ist die wichtige Grundlage für sämtliche Nachfolgesportarten, die das Kind vielleicht einmal ausüben möchte.

#### **Eltern-Kind-Gruppe**

Zielgruppe sind Kinder im Alter von etwa ein bis drei Jahren. In diesem Alter werden die Kinder noch von ihren Eltern oder Großeltern begleitet. Nur dort wo Hilfe benötigt wird, greifen die Erwachsenen hilfreich ein. Die Kinder und auch die Eltern tauchen ein in ein abenteuerliches Spieleparadies, in dem nach Herzenslust herumgetobt werden darf! Nebenbei tauschen die Eltern Erfahrungen aus, knüpfen Kontakte zu anderen Eltern und schließen neue Freundschaften.

#### Kleinkinderturnen 3 – 4 Jahre

Ab einem Alter von drei Jahren turnen die Kinder nach einer gewissen Eingewöhnungszeit ohne ihre Eltern. Die vielfältigen und abwechslungsreichen Angebote lassen die Turnstunde zu einer Erlebnis-



welt werden. Gemeinsam laufen, hüpfen oder schleichen wir zur Musik, verwandeln uns in Tiere oder bewältigen sämtliche Bewegungsaufgaben auf der Reise durch verschiedene Themenwelten.

#### Kleinkinderturnen 4 - 5 Jahre

In dieser Altersgruppe sollen sich die Kinder auf eine spielerische Weise mit ihrem vorhandenen Bewegungsrepertoire auseinandersetzen und so die koordinativen Fähigkeiten erlernen und verbessern. Einfache Spiele runden die Turnstunden ab. Einige wenige Aktionen im Kinderturnen konnten wir im vergangenen Jahr durchführen.

Seite 14 Seite 15

Aus den Abteilungen Kinderturnen



#### **Karneval beim Turnen**

In ihren bunten Kostümen bewegten sich die Kinder in unseren Karnevalsstunden durch die Turnhalle. Ob wild wie ein Tiger, elegant wie eine Prinzessin oder mutig wie ein Pirat. Jeder verwandelte sich entsprechend seines Kostüms und tobte gut gelaunt durch die Halle. Begleitet von





fetziger Musik machte es doppelt so viel Spaß über die Geräte zu turnen oder die Gymnastikbänder zu schwingen. Es wurde getanzt, geturnt, akrobatische Pyramiden gebaut und natürlich durfte zum Abschluss eine Polonaise nicht fehlen. Sogar die Kleinsten kamen kostümiert in die Halle und waren froh gelaunt beim Eltern-Kind-Turnen.

#### Kreis-Kinderturnfest in Kloster Oesede

Mit 24 Kindern nahmen wir am Samstag, 8. Februar 2020 in Kloster Oesede am Kreis-Kinderturnfest des südlichen Landkreises teil. In der prall gefüllten Sporthalle wurde an verschiedenen Stationen geklettert, balanciert, gesprungen, gerollt und vieles mehr.



Die Mädchen und Jungen der Jahrgänge 2015 und 2016 bekamen für ihre absolvierten Übungen an zehn Stationen jeweils einen bunten Sticker als Belohnung. Obwohl die meisten von ihnen zum ersten Mal dabei waren, haben alle ihre Übungen mit Bravour gemeistert.

Deutlich schwieriger wurde es bei den Jahrgängen 2013 und 2014. Hier wurden Punkte entsprechend der Übungsausführung vergeben, sodass es zum Schluss eindeutige Sieger gab. Vom TuS Hilter waren 16 Kinder in der Bewertungsklasse und neun von ihnen standen am Ende auf dem Siegertreppchen. Eine großartige Leistung! Sie bekamen eine Urkunde überreicht sowie eine Medaille, die jedes aktive Turnkind erhielt. Herzlichen Glückwunsch an alle!

Einen verdienten ersten Platz erzielte **Emma Groen**. Sie erreichte als einzige in ihrem Jahrgang die höchstmögliche Gesamtpunktzahl. Auf den zweiten Platz kamen **Jana Junker, Felix Peters** und **Felix Rassfeld**. Jeweils einen dritten Platz be-

legten Jonathan Badjoko, Jule Eilers, Maral Ostowar, Isabella Rupprecht und Nele Schulte-Uffelage.

#### **Verdiente Sieger**



Hintere Reihe: Jana Junker, Jule Eilers, Nele Schulte-Uffelage, Jonathan Badjoko

Vordere Reihe: Maral Ostowar, Isabella Rupprecht, Felix Peters, Felix Rassfeld, Emma Groen

#### Mädchenturnen

Immer montags in der Zeit von 15.30 bis 16.30 Uhr turnen die Mädchen im Alter von sechs bis zehn Jahren an verschiedenen Turngeräten. Der Schwerpunkt liegt dabei auf dem Erlernen von einfachen Turnelementen am Boden, Schwebebalken, Reck und Sprung.

Im Februar 2020 konnten wir noch unbeschwert am Rosenmontag unsere Karnevalsturnstunde durchführen. Die Mädchen kamen verkleidet in die Turnhalle und erlebten eine abwechslungsreiche, bunte Turnstunde. Kurze Zeit später legte Corona unsere Turngruppe lahm.

Nach den Sommerferien verlegte die Mädchengruppe ihre Übungsstunden auf den Sportplatz. Alle waren froh, sich endlich wieder bewegen zu können. Neben turnerischen Elementen lernten die Mädchen leichtathletische Disziplinen kennen, die für den Erhalt des Sportabzeichens von Bedeutung waren.



#### Leistungsgruppe

Mädchen im Alter von zehn bis 16 Jahren turnen jeden Montag von 16.30 bis 18.00 Uhr an verschiedenen Großgeräten wie Boden, Reck, Schwebebalken und Sprung. Mit großer Motivation und Fleiß nähern wir uns auch schwierigen Turnelementen wie Flic Flac oder Handstandüberschlag an. Ab Mai 2020 führten wir unsere Turnstunden auf dem Sportplatz durch. Neben vielen Übungen für die Kondition und Beweglichkeit, konnten wir auch Turnübungen einige auf dem Kunstrasenplatz üben und festigen.

Trotz Pandemie haben die Mädchen der Montags- und Leistungsgruppe es geschafft, auch im Jahr 2020 ihr Sportabzeichen zu absolvieren. Insgesamt erreich-

Seite 16 Seite 17



ten 43 Mädchen die erforderlichen Leistungen und erhielten ihre Sportabzeichen. Herzlichen Glückwunsch!



#### **Ab ins Wohnzimmer!**

Dass Sport auch während des Lockdowns möglich ist, zeigen uns **Isabella** und **Amelie**. Unter dem Motto "Ab ins Wohnzimmer! #WirBleibenZuhause" bewegen sie sich motiviert im eigenen Wohnzimmer zu den Videos vom TuS Hilter.

An dieser Stelle möchte ich mich bei meinen Helferinnen bedanken, die mich auch im Jahr 2020, wann immer es möglich war, engagiert, hilfsbereit und sehr liebevoll in den Turngruppen unterstützten. Ein herzliches Dankeschön geht an Stina Kantner, Paula Kirsch, Malina Rothenberger, Leni Schulte-Uffelage, Marie Tormöhlen, Merle Wessel und Anni Wehrkamp-Lemke. Macht bitte weiter so!

Liebe Turnerinnen und Turner, liebe Eltern und alle, die sich hiermit angesprochen fühlen, ich freue mich darauf, wenn wir uns wieder in der Turnhalle sehen und uns gemeinsam mit Freude bewegen können. Bis dahin, bleibt gesund!



#### Abtanz(en) auf dem Sportplatz

Von Valentina Groh. Im Mai 2020 durften wir nach längerer Pandemiepause Outdoor-Aktivitäten anbieten. Endlich wieder zusammen bewegen und Spaß haben. Natürlich mit einem Hygienekonzept. Zweimal konnten die Kindertanzgruppen sich verausgaben und zugleich mit mir einen kleinen Abschied feiern: Babypause. Ich hoffe sehr, dass wir uns bald wieder sehen. Ich warte schon mit neuen Spielen und Choreografien auf die Starterlaubnis. Bis dahin, bleibt alle gesund und bleibt in Bewegung!





Von Lukas Tappmever. Der Kreissportbund Osnabrück ehrte in einem besonderen Jahr 2020 unverzichtbare Menschen in den Vereinen der Region. Dabei sollten vor allem die Nachwuchstalente im Fokus stehen, die mit ihrem Engagement unterstützende Tätigkeiten, feste Aufgaben mit Verantwortung oder sogar ein Vorstandsamt bekleiden. Oft gehen sie noch zur Schule, sind in der Ausbildung oder im Studium. Dennoch bringen sie viel Zeit für ihre Vereine auf. Dieses Engagement ist großartig und verdient Anerkennung! Wir schlugen daraufhin eine engagierte Nachwuchskraft aus unserer Turnabteilung vor.

Malina Rothenberger unterstützt unsere Turnerinnen um Übungsleiterin Marion Tormöhlen seit Jahren schon in den Kinderturnstunden und ist seit Juni 2019 ausgebildete Sport-Assistentin und als solche für unseren Verein tätig. Die Übungsstunden werden also nicht nur mit fantastischem Engagement, sondern auch mit fundiertem Fachwissen unterstützt. Wir danken dir für deine Hilfe, Malina! Die Ehrung durch den KSB ist mehr als verdient!

Wenn die Sporthallen wieder geregelt öffnen können, wollen wir folgenden Plan weiterführen.

#### **Trainingszeiten**

Montag, 15.30 - 16.30 Uhr: **Mädchenturnen 6-9 Jahre** Montag, 16.30 - 18.00 Uhr: **Leistungsturnen** 

Dienstag, 16.00 - 17.00 Uhr: **Kindertanz 3-6 Jahre**Dienstag, 17.00 - 18.00 Uhr: **Kindertanz 7-10 Jahre** 

Mittwoch, 15.45 - 16.45 Uhr: **Spiel, Sport & Spaß 6-9 Jahre** Mittwoch, 16.45 - 17.45 Uhr: **Mädchenturnen 10-12 Jahre** 

Donnerstag, 14.30 - 15.30 Uhr: **Kinderturnen 4-5 Jahre** Donnerstag, 15.30 - 16.15 Uhr: **Kinderturnen 3-4 Jahre** Donnerstag, 16.15 - 17.00 Uhr: **Eltern-Kind-Turnen** 

Kontakt:

**Marion Tormöhlen,** 05424-3965571

Seite 18 Seite 19

#### Moderne Ballwurfmaschine dank der Niedersächsischen Lotto-Sport-Stiftung

Von Christian Urban. Dank der Förderung der Niedersächsischen-Lotto-Sport-Stiftung besitzt die Badmintonabteilung des TuS Hilter eine neue Ballwurfmaschine. Diese soll vor allem die engagierten Trainerinnen und Trainer unterstützen.



Durch die Ballwurfmaschine wird gesichert, dass der Ball immer auf demselben Punkt im Feld landet. So kann die Trainerin oder der Trainer sich darauf verlassen, dass der Übende immer den gleichen Schlag ausführen und optimieren kann. Die Ballmaschine kann die Bälle sowohl auf die rechte als auch auf die linke Feldhälfte werfen. Auch kann ausgewählt werden, ob die Bälle flach oder hoch, lang oder kurz zugeworfen werden. Außerdem können die Bälle eine Spitzengeschwindigkeit von 140 km/h erreichen. Wir freuen uns, damit den aktiven Spielerinnen und Spielern ein verbessertes Trainingsangebot zu bieten.

#### Aktion "Ehrenamt überrascht" beschenkt Lars Otto

Von Christian Urban. Im Oktober letzten Jahres wurde unser Vereinsmitglied Lars Otto vom Kreissportbund Osnabrück-Land im Rahmen der Aktion "Ehrenamt überrascht" gewürdigt. Marten Schmidt übergab ihm im Namen des Verbands die Urkunde und ein Geschenk für sein bedeutendes Engagement in der Badminton-Abteilung des TuS Hilter.



Lars (2. v. l.) ist seit 2014 als Trainerassistent und mittlerweile auch als Trainer mit C-Lizenz tätig. In seiner jetzigen Position als Trainer des Leistungssports zeichnet er sich besonders durch seine Fachkenntnis und den Umgang mit den Jugendlichen während des Trainings aus. Lars Otto ist ein wichtiger Mann in unserer Abteilung und ein Glücksfall für den Verein!

#### **Trainingszeiten**

Montag, 16.30 - 18.30 Uhr: **Jugend** Dienstag, 18.30 - 20.00 Uhr: **Jugend** Dienstag, 20.00 - 22.00 Uhr: **Erwachsene** Freitag, 18.30 - 22.00 Uhr: **Erwachsene** 

Kontakt:

**Christian Urban,** 0163-7669646

Von Birgit Brandwitte. Seit 2019 gibt es eine kleine Gruppe Einradfahrerinnen im TuS Hilter. Mit viel Spaß und Schweiß hatten zum Jahresanfang alle das Einradfahren so weit erlernt, dass wir langsam unseren ersten Auftritt als Lohn unseres Trainings hätten planen können und nach den Osterferien auch gerne wieder Neustarter aufgenommen hätten.



Die Teilnahme an der alljährlich stattfindenden Einradnacht der Einradgemeinschaft Münsterland sollte jedoch unser einziges Highlight bleiben. Gemeinsam mit 101 Kindern im Alter von fünf bis 15 Jahren verbrachten wir Anfang Februar zwei Tage und eine lange Nacht mit einem abwechslungsreichen Programm aus verschiedenen Workshops, vielen Spielen, kleinen Küren, Knicklicht-Einrad-Disco und vielem mehr an der Loburg in Ostbevern.

Danach brachte die Pandemie sämtliche Planungen durcheinander. Mehr schlecht als recht, aber mit einer ungeheuren Portion gutem Willen aller Beteiligten, konnten wir unter Einhaltung der Abstandsund Hygieneregeln in den Sommermonaten wenigstens noch ein paar Mal in der Halle trainieren, bevor der zweite Lockdown uns wieder komplett ausbremste.

Wir hoffen, wie alle, dass die Pandemie bald ein Ende nimmt und wir wieder (gerne auch mit Neustartern) gemeinsam trainieren und Spaß haben können!





Wir treffen uns immer donnerstags von 17.00 bis 18.00 Uhr in der Walter-Rau-Turnhalle. Anmeldung und Infos gibt es bei Birgit Brandwitte unter birgit.brandwitte@osnanet.de

Seite 20 Seite 21



Von Holger Straede. Bis zum 12. März 2020 fand noch die alte Saison statt. Dann erfolgte der pandemiebedingte Abstieg der zweiten Mannschaft in die Kreisliga, da die wichtigen Spiele gegen die Tabellennachbarn nicht mehr durchgeführt werden konnten. Ebenso erfolgte die erste Zwangspause des Trainings.

Anfang Juni konnte dann endlich auch wieder, unter Hygieneauflagen und mit Anwesenheitsliste, trainiert werden. Dank der Gemeinde durfte bis auf eine kurze Instandsetzungswoche über die Sommerferien hinweg trainiert werden, was vor allem für die Kinder im Nachwuchstraining wichtig war, so war das Training doch immer gut besucht.

Unsere Rankenbach Open fielen 2020 ebenso aus wie die Vereinsmeisterschaften, die Ortsmeisterschaften, unsere jährliche Radtour und unsere Weihnachtsfeier.

Für die neue Saison 2020/2021 konnten wir dennoch eine neue Schülerinnenmannschaft melden und hier im September die ersten Spiele durchführen. Gerade hier legen wir Wert darauf, die Spiele zu einem Highlight zu gestalten und haben reihum Kuchen backen lassen, der dann gemeinsam mit der Gastmannschaft in den Spielpausen verzehrt wurde. Mit Vitalie Dragutan haben wir einen Neuzugang gewinnen können, der sehr gut in eine



unserer beiden oberen Herrenmannschaften passt. Leider folgte direkt nach Beantragung seiner Spielberechtigung der Novemberlockdown und damit die bis heute anstehende Unterbrechung des Spielbetriebs.

#### Herrenmannschaften

Die erste Herren steht ausgeglichen mit 2:2 Punkten auf Platz acht der ersten Bezirksklasse Osnabrück, die zweite Herren mit 5:3 auf Platz vier der Kreisliga Süd, die Dritte in derselben Liga leider auf dem letzten Platz mit 0:6 Punkten.

Überraschend auf Platz zwei der ersten Kreisklasse Süd steht aktuell die vierte Mannschaft mit 6:2. Lukas Dreier konnte im oberen Paarkreuz eine 6:2-Bilanz erspielen, Friedhelm Pieper ebenfalls im mittleren Paarkreuz. Die fünfte Mannschaft belegt aktuell Platz vier der dritten Kreisklasse Süd mit 3:3-Spielen. Juri Siemens mit 4:2 und Erhard Notzke mit 5:1 haben sich eine positive Bilanz erspielt. Ebenfalls überraschend liegt die sechste Herrenmannschaft auf Platz vier der vierten Kreisklasse Ost mit 6:2 Zählern, Wolfgang Burchbach und Stephan Scholl konnten sich in den vier Spielen eine 7:1-Bilanz erspielen. Auf dem vorletzten Platz der vierten Kreisklasse Süd liegt die siebte Mannschaft mit 1:9 Spielen.

#### Jugendmannschaften

Unsere Jugendmannschaft liegt nach zwei Spielen mit 0:4 auf dem vorletzten Platz der Kreisklasse Süd. Die erste Schülermannschaft belegt mit ebenfalls 0:4 Spielen den letzten Platz der ersten Kreisklasse Süd, unsere zweite Schülermannschaft mit 0:8 auf dem letzten Platz der zweiten Kreisklasse Süd. Unsere neue Schülerinnenmannschaft belegt Platz sieben der Kreisliga, hier konnte Neuzugang Mara Otte immerhin eine ausgeglichene 1:1-Bilanz erspielen. Vorzeigespielerin Sarah Landwehr konnte aufgrund ihrer längeren Spielerfahrung eine 5:0-Bilanz erspielen.

Der Saisonabbruch im letzten Jahr war sicherlich nicht förderlich für die Entwicklung unseres Nachwuchses. Allerdings lassen sich aufgrund der geringen Anzahl der gespielten Spiele keine Rückschlüsse von Tabelle auf Leistung ziehen. Es bleibt zu hoffen, dass nach der Pandemie alle unsere aktiven Spielerinnen und Spieler ihren Weg zurück an die Platten finden, denn Tischtennis soll in erster Linie Spaß bereiten. Und davon können wir alle wieder mehr gebrauchen!



#### **Trainingszeiten**

Montag, 18.30 - 20.00 Uhr: **Jugend** Montag, 20.00 - 22.00 Uhr: **Erwachsene** Freitag, 18.00 - 20.00 Uhr: **Jugend** Freitag, 20.00 - 22.00 Uhr: **Erwachsene** 

Kontakt:

**Stephan Hagedorn,** 0171-8176629

Weitere Informationen unter www.tus-hilter-tischtennis.de

Seite 22 Seite 23



Von Dennis Frankenberg. "Aus Verantwortung für die Zukunft" ist der Leitsatz des aktuellen DFB-Nachhaltigkeitsberichts, der mir im Februar zugesendet wurde. In der jetzigen Zeit gibt es auch nicht viel mehr, als sportlich in die Zukunft zu schauen. Leider begleitet uns die Pandemie nun

gibt es auch nicht viel mehr, als sportlich in die Zukunft zu schauen. Leider begleitet uns die Pandemie nun mehr als ein Jahr und wir mussten uns im sportlichen Trainings- sowie Spielbetrieb des Öfteren einschränken, zum Schutze aller. Was die Zukunft uns bringt, weiß an dieser Stelle noch keiner. Experten geben fast täglich Empfehlungen heraus, die uns im gesellschaftlichen Leben vor Herausforderungen stellen. Der Sport steht still, bis auf ein paar wenige Athleten, die ihn in ihrer beruflichen Tätigkeit ausüben dürfen. Es ist schwer, Kindern zu vermitteln, dass sich die Profis im Fernsehen beim Jubeln umarmen, die Kinder selbst aber Abstand halten und ihre Kontakte zu Freunden meiden müssen.

Also schauen wir lieber in die Zukunft und stellen uns der Verantwortung im Fußball und seiner Nachhaltigkeit. Aus starken Strukturen wachsen und den Nachwuchs gestalten, fördern und Chancen geben. Mit der Renovierung unserer Tribüne am Sportplatz sind im letzten Winter die Planungen abgeschlossen worden, so dass wir im Januar mit dem Projekt starten konnten. Ein großes Dankeschön geht an die Supporter des Crowdfundings und unseren verlässlichen Partner,

die Volksbank Hilter. In schwierigen Zeiten ist es erfreulich.

Unterstützung zu erfahren und sich auf seine Partner verlassen zu können. Danke auch an unsere Werbepartner!

Mit dem Abschluss ihrer Trainer C-Lizenz freuen sich Andreas Krassmann, Michael Werner, Christian Wittkowexei Sotke, Lara Bußmann, Jonas

ski, Alexej Sotke, Lara Bußmann, Jonas Straede, Matthias Mielke und Jan Straede, das Training unserer Jugendmannschaften weiter zu fördern. Ich möchte mich ganz herzlich für das Engagement und den zeitlichen Aufwand Woche für Woche bei euch bedanken.

Neben unseren qualifizierten Trainerinnen und Trainern möchte ich mich auch bei unseren Platzwarten **Harald Schlüter** und **Andreas Ogrzal** bedanken, die im letzten Jahr unsere Anlage immer wieder aufbereiteten und pflegten. Im Frühling fand in Absprache mit der Gemeinde eine Auffrischung der beiden Plätze statt.

Nachhaltig fit für die Zukunft sein und unsere Chancen für die kommenden Generationen nutzen. Ich möchte mit euch innovativ und zeitgemäß in die kommenden Jahre blicken und freue mich über die kontinuierliche Entwicklung unseres Vereins.

Kontakt:

Dennis Frankenberg, 0176-23513737



Von Lukas Tappmeyer. Insgesamt 51 Sportabzeichen konnten im Sommer letzten Jahres auf unserem Sportplatz an der Deldener Straße abgenommen werden. Der neue Übungsleiter Tyrk Fricke zeigte sich zufrieden, dass trotz Pandemie und Hygieneauflagen zahlreiche Sportlerinnen und Sportler zu seinen Terminen erschienen und die nötigen Disziplinen absolvierten. Ganze 43 dieser Abzeichen können unserer Turnabteilung unter der Leitung von Marion Tormöhlen und ihren Helferinnen Leni, Malina, Marie, Merle und Stina zugeordnet werden. Ihre Mädchen- und Leistungsturngruppen waren gewohnt fleißig (siehe Foto) und wurden vom Kreissportbund mit Urkunden geehrt. Eine offizielle, vereinsinterne Verleihung, die sonst im Rahmen des Weihnachtsturnens stattfand, musste im letzten Jahr leider ausfallen. Deswegen überraschte Marion ihre Grundschülerinnen und Grundschüler während ihrer Frühstückspause und überreichte die Abzeichen. Viele Schulkinder zeigten Interesse, das Sportabzeichen in diesem Jahr ablegen zu wollen.



Seite 24 Seite 25

















Hilter - Osnabrück - Hasbergen - Melle - Münsterland - Senden - Bünde/Bielefeld

Tel.: 0180 / 15 25 350 (zum Ortstarif) - Fax: 0800 / 15 25 350 (kostenlos) info@behrenswerth.de - www.behrenswerth.de







Bielefelder Straße 20 49176 Hilter am Teutoburger Wald Tel. 05424/3136 www.baeumkers-imbiss.de E-Mail info@baeumkers-imbiss.de

> Offmungszeiten. Montag bis Freitag 8.00 - 17.00 Uhr





#### TEAMBEKI FIDUNG FÜR JEDEN ANLASS

BERUF - FREIZEIT - SPORT - SCHULE - VEREIN -MESSE - BUSINESS - GASTRO - MEDIZIN U.V.M. STICKEN . FLOCKEN . DRUCKEN . MENGEN- UND SONDERANFERTIGUNGEN

www.profijobwear.de SERVICE UND BERATUNG 0172 5252563

# Friseurteam **Thiemann**



Wir möchten uns bei allen Unterstützer\*innen, Sponsor\*innen, privaten Spender\*innen und Freunden unseres Vereins bedanken. Wir wissen, dass auch euer und Ihr letztes Jahr schwer war. Wir möchten uns solidarisch zeigen und die Werbeanzeigen der Hilteraner Gewerbetreibenden der vergangenen Jahre kostenlos abdrucken. Vielleicht stimmen Öffnungszeiten oder Kontaktdaten im Detail nicht mehr bei allen, das möge man uns verzeihen. Es geht uns eher darum zu zeigen, dass wir an euch und Sie denken, auch wenn unser Vereinsleben lange Zeit still stand. Mit vielen von euch und Ihnen kooperieren wir schon sehr lange, zu den meisten besteht ein persönlicher Kontakt. Wie das in einer kleinen Gemeinde wie Hilter nun einmal nötig ist, denn: Gemeinsam schafft man mehr!



# FRANKENBERG GRAFIK&WERBUNG



#### Raiffeisen-Markt Hilter

Bielefelder Straße 14 • 49176 Hilter • Tel. (05424) 233833 Öffnungszeiten: Mo.-Fr. 8.30-18 Uhr. Sa. 8.30-13 Uhr.



#### Tank- & Werkstattservice Hilter GmbH

Geschäftsführer Wilfried Nauber



Bielefelder Str. 3 · 49176 Hilter a.T.W. Tel. (0 54 24) 22 17 33 E-Mail: twh.nauber@googlemail.com

Versicherungsbüro



landwehr-versicherungen@t-online.de

Südbergstraße 16

Beratung und Vermittlung von Versicherungen aller Art durch den Fachwirt

Seite 26





Mo. Di. Do. Fr 09:30 - 12:30 h

14:30 - 18:00 h

09:30 - 12:30 h

09:30 - 12:30 h



Bielefelder Str. 1 49176 Hilter am Teutoburger Wald Tel. 0 54 24 / 8000 499 E-Mail info@schroeters-gasthaus.de

**Electronic Schlemo** 

TV. Video, Hifi, Telecom, Sat-Technik • Wir leisen viel für Sie, I

LOEWE. Panasonic SAMSUNG osna tel

Günter Schlemo

Tel. 05424/3107

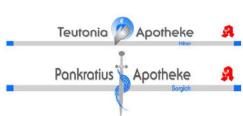
49176 Hilter, Lange Str. 8

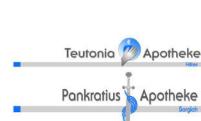
Email: electronic@schlemo.de





Osnabrücker Straße 17 - 49176 Hilter Telefon 05424/39063 www.radsport-schriewer.de / info@radsport-schriewer.de

















Bielefelder Str. 53-61 49176 Hilter Telefon 05424-2321-0 Telefax 05424-2321-20

PKW und NFZ Neu- und Gebrauchtwagen Leasing und Finanzierungen PKW und NFZ Werkstatt TÜV-Abnahme im Haus Abgassonder intersuchung





Krankengymnastik Manuelle Lymphdrainage Manuelle Therapie Triggerpunkt-Therapie und vieles mehr

Ihre Praxis für Physiotherapie in Hilter Christina Bierbaum & Ute Muñoz Gonzalez

> Bielefelder Straße 19 49176 Hilter a.T.W.

Telefon 0 54 24 / 8 09 49 13

E-Mail info@therapeia-hilter.de www.therapeia-hilter.de



Sa

Bielefelder Str. 10 • 49176 Hilter a.T.W. Tel.: 05424/39530 • Mail: stollebuch@t-online.de Web: www.stolle-buch.de

Seite 28 Seite 29



Im März veröffentlichten wir einen Beitrag, um über die anstehenden Mitgliedsbeiträge zu informieren. Daraus entwickelte sich ein Plädoyer über den Sinn von Sportvereinen als solche. Es geht darin um Ideen und Wertevorstellungen, die uns am Herzen liegen. Wir drucken diesen Beitrag hier ab, um daran zu erinnern. Denn in der Pandemie konnte man an vielen Ecken und Enden sehen, dass Zusammenhalt in einer zunehmend individualiserten Gesellschaft nicht einfach da ist, sondern immer wieder aufs Neue erarbeitet und gepflegt werden muss.

Ein Beitrag im Regionalsportteil der Neuen Osnabrücker Zeitung ließ uns im TuS Hilter aufhorchen. In besagtem Text beschreibt der Autor Johannes Kapitza, wie sich die Mitgliederzahlen in Osnabrücker Sportvereinen im Corona-Jahr 2020 entwickelten. Kurz zusammengefasst fand er heraus, dass die Sportlerinnen und Sportler im Landkreis treuer sind als in der Stadt, dass größere Vereine einen stärkeren Schwund zu verzeichnen haben als kleine und dass vor allem der Nachwuchs einbricht, weil grundständige Angebote wie das Eltern-Kind-Turnen ausfallen. Diese Entwicklung überrascht auf den ersten Blick nicht, führt uns aber zu einem Aspekt, der viele Vereine beschäftigen dürfte: Mitgliedsbeiträge. Der TuS Hilter hat seine Mitgliedsbeiträge während der Pandemie eingezogen, auch wenn unser Vereinsleben de facto stillsteht. Warum ist das so?

Aus vereinsrechtlicher Perspektive betrachtet kann ein ehrenamtlich gewählter Vorstand nicht einfach beschließen, Mitgliedsbeiträge auszusetzen. Das bedarf eines Beschlusses, der von der Mehrheit einer Mitgliederversammlung gefasst und abgesegnet werden muss. Das ist auch gut so, schließlich sind wir im Vorstand nur diejenigen, die die Interessen der Vereinsgemeinschaft vertreten. Ein eingetragener Verein in Deutschland ist glücklicherweise immer auch demokratisch organisiert. Einige wenige, auch wenn sie sich im Vorstand engagieren, dürfen nicht im Alleingang schwerwiegende Entscheidungen treffen. Eine fünfstellige Summe an Mitgliedsbeiträgen wäre so etwas. Als Vereinsmitglied kann man sich nun nachvollziehbarerweise fragen: Warum zahle ich einen Beitrag, für den ich aber überhaupt keine Gegenleistung bekomme?

Man ist heutzutage daran gewöhnt, Dienstleistungen im Abonnement zu bekommen. Monatlich zahlen wir für Musik bei Spotify, Filme auf Netflix oder Pay-TV bei Sky. Im Gegensatz zu diesen Unterhaltungsgiganten oder beispielsweise einem kommerziell betriebenen Fitnessstudio zahlt man Mitgliedsbeiträge in einem Sportverein nicht (nur), um eine unmittelbare Gegenleistung in Form von Kursen oder Trainingsstunden zu bekommen.

Wir alle sind keine zahlende Kundschaft beim TuS Hilter und haben Anspruch auf Sportangebote, weil es sich hier wie oben beschrieben um einen gemeinschaftlich organisierten Verein handelt. Viel eher investieren wir mit unseren Beiträgen in eine regionale Infrastruktur, die Sportangebote überhaupt ermöglicht und die im besten Fall die Gemeinschaft innerhalb einer Gemeinde stärkt. Wir fördern die Ideen und Werte von Sportvereinen, von denen es allein in Niedersachsen über 9.000 gibt.

Von dem Moment an, wo auf unseren Sportanlagen wieder Menschen zusammenkommen und gemeinsam Sport treiben, wird das gesammelte Geld genutzt, um das Vereinsleben unmittelbar fortzuführen. Darüber hinaus kann man auf der nächsten Jahreshauptversammlung gemeinsam überlegen, wie man die Mitglieder an den Verein bindet.

Unsere Mitglieder haben uns in den vergangenen 15 Monaten die Treue gehalten. Über dieses Vertrauen freuen wir uns sehr. Wir werden weiterhin verantwortungsvoll mit dem Geld umgehen. Bei der nächsten Mitgliederversammlung können wir dann alle gemeinsam überlegen, wofür wir es ausgeben wollen.

**Der Vorstand** 





### WIR BLEIBEN!







er TuS Hilter von 1902 e.V. zählt rund 1.000 aktive und passive Vereinsmitglieder aller Altersgruppen. Bei uns kann man in den Abteilungen Turnen & Fitness, Fußball, Badminton, Tischtennis, Behindertensport, Kampfsport und Volleyball Sport treiben und aktiv mitgestalten. Das wird trotz Pandemie so bleiben. Wir danken euch für die Treue in den letzten Monaten. Bald geht es wieder los, wir sind bereit!

#### **MITGLIEDSBEITRÄGE**

KINDER BIS 13 JAHRE	27,00€
JUGENDLICHE BIS 21 JAHRE	30,00€
ERWACHSENE (AKTIV)	40,00€
ERWACHSENE (PASSIV)	31,00€
RENTNER/INNEN	27,00€
BEHINDERTENSPORTLER/INNEN	25,00€
AB 4. FAMILIENMITGLIED	frei







#### **DER DIREKTE DRAHT ZU UNS**

**GESCHÄFTSSTELLE** Ludwig-Wehrkamp-Straße 7, 49176 Hilter a.T.W.

**TELEFON** +49 (0) 5424 - 3649192 / werktags von 19.00 bis 20.00 Uhr

E-MAIL tushilter@aol.com
WEBSEITE www.tus-hilter.de

FACEBOOK www.facebook.com/tushilter

Instagram @tushilter1902